

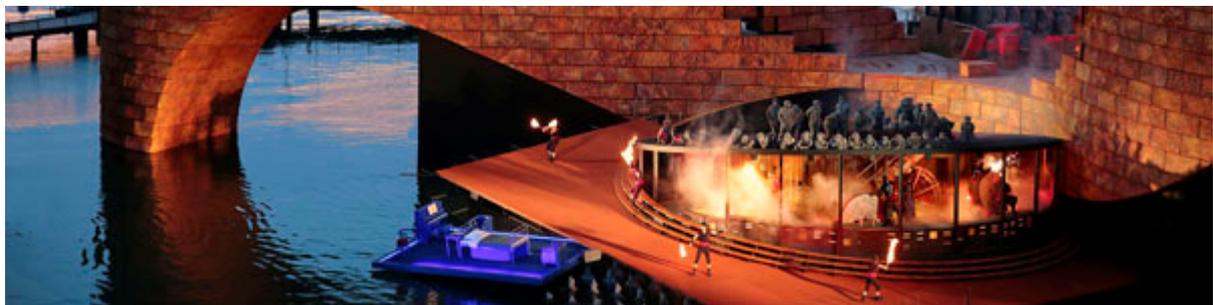
Info - Bregenzer Festspiele

Von: Info - Bregenzer Festspiele
Gesendet: Freitag, 19. August 2016 12:19
An: Info - Bregenzer Festspiele
Betreff: Wochenpost: Vorläufige Bilanz der Festspielsaison 2016 und auf ein Wiedersehen bei Carmen 2017



BREGENZER
FEST
SPIELE

MEDIENINFORMATION
Wochenpost



Was tut sich bei den Bregenzer Festspielen? Die Wochenpost liefert Themen und Termine für Medienvertreter sowie all jene, die sich besonders für das Sommerfestival interessieren.

Die Festspiele auf Twitter

Schnelle Festspiel-Informationen gibt's übrigens auch per Twitter.

[Festspiel-Twitter](#)



Vorläufige Bilanz der Festspielsaison 2016

***Turandot* bestbesuchte Puccini-Oper**

Jubiläums-Saison mit insgesamt 213.000 Gästen

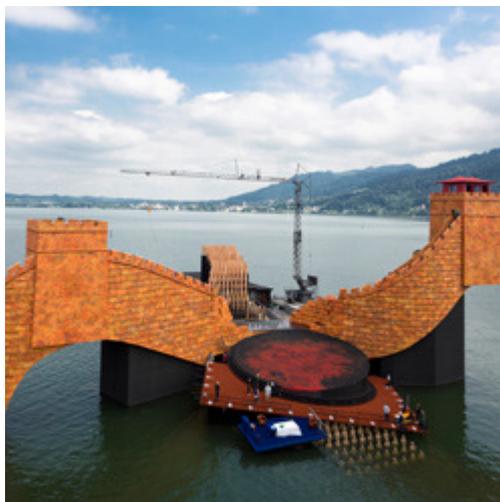
Drei Aufführungen am letzten Festspieltag markieren das facettenreiche Finale einer ebenso abwechslungsreichen wie stark besuchten Jubiläums-Saison: Am Sonntagvormittag steht ein Konzert des Symphonieorchesters Vorarlberg auf dem Programm, frühabends lädt Musik & Poesie ins Cabaret und ab Einbruch der Dunkelheit soll Prinzessin Turandot letztmals ihre Brautwerber auf der Seebühne köpfen. Das gleichnamige Spiel auf dem See ist auch im Wiederaufnahme-Jahr begehrt wie kein anderes bei den Bregenzer Festspielen gezeigtes Werk von Giacomo Puccini.

[Weiterlesen](#)

Das Köpfen hat ein Ende

Auf *Turandot* folgt *Carmen*

Zwei Jahre lang herrschte Turandot mit eiskalter Hand über die Seebühne. Zwei Jahre lang konnten die Festspielbesucher Calafs Kampf um „die Unbarmherzige“ und seinen unbändigen Glauben an das Gute im Menschen gebannt mitverfolgen. Mit den drei Aufführungen heute, morgen und am Sonntag brechen nun die letzten Regentschaftstage der wandlungsfähigen chinesischen Prinzessin an. Von 19. Juli bis 20. August 2017 wenden die Bregenzer Festspiele ihren Blick mit *Carmen* ins Spanien des 19. Jahrhunderts.



[Weiterlesen](#)



Auf ein Wiedersehen bei *Carmen* 2017

Mitwirkende der Bregenzer Festspiele im Video-Portrait beim „Künstlereingang“

Noch dreimal spielt das Spiel auf dem See, bevor die *Turandot*-Inszenierung der Jahre 2015/16 zur Geschichte wird. Das heißt für die meisten Mitwirkenden, ihre Sachen zu packen und Abschied zu nehmen.

Grund genug, dass sich der „Künstlereingang“ mit der letzten Folge der Saison ebenso verabschiedet. Auf Wiedersehen bei *Carmen* im Sommer 2017!

Die neue „Künstlereingang“-Folge finden Sie immer am Freitagnachmittag auf der Homepage der Festspiele unter www.bregenzerfestspiele.com

Weiterlesen

Medientermine

Wir sind auf der Zielgeraden: Der **Abschlussbericht 2016** steht voraussichtlich am Sonntag, 22.00 Uhr, auf dem Pressefoyer zum Download bereit.

Und dann heißt es auch schon: Arrivederci, Giacomo Puccini – Bonjour, Georges Bizet! Die Vorbereitungen fürs Spiel auf dem See *Carmen* laufen bereits. Ausführliche Informationen zum Spielplan 2017 erhalten Sie bei der **Programm-Pressekonferenz** am 24. November 2016. Spannend wird es auch Ende April 2017, denn dann feiert voraussichtlich das neue Bühnenbild **Richtfest**.





Ausblick: Das tut sich in den nächsten Tagen

Spiel auf dem See: „Mag die Welt untergehen: Ich will Turandot!“ Letzte Chance, die Eisprinzessin auf dem See zu erleben – noch drei Vorstellungen, Beginn jeweils um 21.00 Uhr, [Tickets und Infos gibt's hier](#).

Auf der Werkstattbühne steht heute die letzte **Make no noise**-Vorstellung am Programm, noch sind [Tickets](#) verfügbar. Gleich im Anschluss bringt **LeClub** bei der **90s Party** den guten alten Sound des letzten Jahrtausends zurück – los geht's um 23.00 Uhr auf der Werkstattbühne.

Und im Theater am Kornmarkt heißt es morgen ein letztes Mal „Reich mir die Hand, mein Leben“, wenn die finale Vorstellung des voll ausgebuchten **Don Giovanni**-Programms über die Bühne geht.

Sonntagsprogramm: Mit einer österreichischen Erstaufführung läutet das Symphonieorchester Vorarlberg am 21. August die letzte [Orchestermatinee](#) ein: Miroslav Srnkas *Eighteen Agents* bildet neben Werken von Mozart und Strauss das Programm dieser Abschlussmatinee. Es dirigiert Gérard Korsten, am Klavier zu hören ist der aus Dornbirn stammende Aaron Pilsan.

Kabarettistisch geht es abends bei [Musik & Poesie](#) weiter, wenn *Im Cabaret* Sopranistin Measha Brueggergosman und Pianist Simon Lepper im Seestudio unter anderem die *Brettli-Lieder* von Arnold Schönberg interpretieren.

Empfänger-Adresse: info@bregenzfestspiele.com
[Medieninformation abmelden](#)



Bregenz Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz | Österreich
+43 (0)5574 407 228 | info@bregenzfestspiele.com

Wenn diese Nachricht nicht richtig dargestellt wird, dann klicken Sie bitte hier.